



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Führer durch das Oberwesergebiet

Dieckhoff, Otto

Hameln [u.a.], 1912

b)

Großalmerode-Velmeden-Hausen-Kitzkammer-Viehhaus-Kalbe-Schwalbental-Höllental-Albungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-33599

Berkatal (8 Min.). Nun r. in dem prächtigen Waldtal abwärts, das von der Försterei Schmelzhütte (bald r.) an **Höllental** genannt wird. Nach 15 Min. Gasthaus Frau Holle. L. ragt der Bilstein auf mit den Resten einer Burg, r. der bewaldete Iberg. Weiter nach **Albungen** entweder **a)** auf der schönen Straße noch $\frac{1}{2}$ St. abwärts oder **b)** schattiger, aber wenig Aussicht bietender Fußweg (40 Min.): 2 Min. oberhalb des Gasthauses kurz vor der Brücke über die Berka r. am Bache über die Wiese und die Berka zum Waldrand und parallel der Straße abwärts, später die Straße nach Wellingerode kreuzend. Nach Austritt aus dem Walde (schöner Blick auf das Werratal) Feldweg hinab zur Landstraße, die man bei km 21,8 erreicht, und auf ihr l. zum Bahnhof. **c)** Über den Bilstein (45 Min.): dicht vor dem Gasthaus Fahrweg l., aber gleich r. biegend in bequemer Steigung hinauf zum Bilstein-Sattel und r. durch Tannen zu den spärlichen Mauerresten der Burg **Bilstein** (12 Min.).

Die schon im 9. Jahrh. als Grafen erwähnten Herren von Bilstein starben Anfang des 14. Jahrh. aus, und ihre Burg fiel an die Landgrafen von Hessen; 1594 wurde sie abgebrochen. — Schöne Aussicht westl. auf das Berkatal und Meißner, südl. auf die Berge bei Eschwege.

Zurück zum Sattel und auf breitem Wege in der ursprünglichen Richtung weiter, nach 7. Min. r. die 15 m tiefen steilen Gräben der sog. Römerschanze. Nach 5 Min. scharf l. zur Straße Hitzerode-Albungen und auf ihr r. nach **Albungen**, Station der Linie Göttingen-Bebra (Gasthaus „Zum Heiligenstein“). Nach Allendorf-Sooden 9 Min., nach Eichenberg $\frac{1}{2}$, Göttingen $1\frac{1}{4}$ St. Fahrt.

17 b) Großalmerode—Velmeden (15—20 Min. Eisenbahnfahrt) — **Hausen** ($\frac{3}{4}$ St.) — **Kitzkammer—Viehhaus** (24 Min.) — **Kalbe** (35 Min.) — **Schwalbental** (12 Min.) — **Höllental—Albungen** ($2\frac{1}{4}$ — $2\frac{3}{4}$ St.).

Mit Bahn nach **Velmeden** und östlich zum Dorfe bis auf die Walburger Straße, wenige Schritte l., dann r. ab Straße nach Hausen. Nach 5 Min. wieder r. ab nach Küchen, aber nach 6 Min. l. durch den Waldzipfel und über den Steinbach auf die Straße Küchen-Hausen und auf ihr l. In der Mitte von **Hausen** Straße l. hinauf bis zum Walde, hier (Wegw.) Fußweg r. aufwärts zur **Kitzkammer** (s. 17a) und weiter den Wegweisern und weißen Zeichen nach zum **Viehhaus** (s. 17a).

200 Schritte auf der Straße nordwestlich zu der vielfachen Wegekreuzung. Hier Fußweg r. (Wegw. Casseler Kuppe und

Frauhollenteich), viele Wege und Schneisen kreuzend, bis man nach 22 Min. einen querlaufenden Fußweg trifft. Auf diesem r., ohne abzuweichen, in 16 Min. zur **Kalbe** (s. 17a). Zurück zur Wegekreuzung und l. hinab zur Straße und geradeaus weiter nach **Schwalbental** (12 Min.). Alles weitere s. 17a.

**Schwalbental-Frangershausen-Hal-
bemark-Sooden**, $2\frac{1}{2}$ St., Umkehrung von T. 14, S. 64. — Nach 17a bis **Homburgs Linde** und ebenfalls geradeaus weiter, aber nach 8 Min. l., bald wieder r. und dann immer geradeaus abwärts nach **Frangershausen**. Im Dorfe 6 Min. geradeaus,

dann l. und am nördlichen Ende Straße r. (nordöstlich), nach 6 Min. l. nach **Orpherode**. Im Dorfe r. und nordwestlich hinauf nach Forsthaus **Halbemark**. Von hier schöner Waldweg östlich hinab nach **Sooden-Allendorf**.

Tour 18. Oberrieden—Hilgershausen (1 St. 20 Min.) — Hilgershäuser Höhle (15 Min.) — Dudenrode (35 Min.) — Bransrode, Meißner (45 Min.). K. 36.

Schönster Aufstieg zum Meißner | den Rundgang auf dem Meißner und von Göttingen aus, i. g. 3 St. Über | den Abstieg s. u.

Vom Bahnhof r. (nordwestlich) zum Dorfe, in dessen Mitte, gerade vor der Wirtschaft l. ab und Straße in dem prachtvollen Riedenbachtal aufwärts (r. Habichtstein, l. Roßkopf; sehr schöner Rückblick!) nach **Hilgershausen** (1 St. 20 Min.). Von hier zur **Hilgershäuser Höhle** s. T. 15.

Zurück zur Straße und südwestlich aufwärts nach **Dudenrode** (35 Min.). Geradeaus durch das Dorf (Kirche bleibt r.) und 3 Min. dahinter Feldweg l. über den Riedenbach und eine kurze Strecke Hohlweg; an dessen Ende Feldweg r., parallel dem Bache, später Wiesenpfad in derselben Richtung weiter, schließlich einige Schritte durch den Wald und an Hecke entlang zur Straße **Bransrode-Weißenbach**. Diese 5 Min. l., dann r. nach Zeche **Bransrode** (45 Min.).

Hier kann man nun die große Tour 17a anschließen, i. g. bis **Albungen** noch $5\frac{3}{4}$ St.; oder vom Viehhaus nur einen Abstecher zur **Kitzkammer** machen (hin und zurück 22 Min.) und dann unter Aufgabe der **Seesteine** vom Viehhaus auf der Straße südöstlich direkt nach **Schwalbental** gehen ($\frac{1}{2}$ St.), wodurch man 50 Min. spart; oder gleich von der **Kalbe** nach **Schwalbental** (12 Min., s. 17b), wodurch die weitere Wanderung auf $3\frac{1}{2}$ St. verkürzt wird.